

gedruckt am: 18.04.2025

Name

Benczúr, Gyula

Lebensdaten

1844-1920

Geburtsjahr

1844

Geburtsort

Nyíregyháza

Todesjahr

1920

Sterbeort

Dolány/Pezinok

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/11611763X>

Biografische Angaben

Gyula Benczúr wurde am 28.01.1844 in Nyíregyháza, Ungarn geboren. 1848 zog er in die Slowakei, wo er Zeichenunterricht erhielt. Von 1861-69 studierte er an der Akademie in München und mietete sich ab 1869 ein Atelier dort. 1873 heiratete er Caroline Max, die Schwester von Gabriel von Max, mit dem er befreundet war. Ab 1869 reiste er durch Europa bis er 1876 schließlich zum Professor an der Münchner Akademie ernannt und 1883 als Direktor der neu gegründeten Meisterschule nach Budapest berufen wurde. 1919 aber wurde er vom Lehramt suspendiert. Benczúr erhielt viele Auszeichnungen und war der bedeutendste ungarische Repräsentant des Historismus. Für König Ludwig II. schuf er einige Gemälde. Sein Bruder Béla war Maler, Architekt und Illustrator und seine Tochter Ida ebenfalls Malerin. Gyula Benczúr starb am 16.07.1920 in Dolány.

Beruf / Funktion

Maler

Grafiker

akademischer Titel: Prof.

Beziehung zu Körperschaften**Art der Beziehung**

Akademie

Körperschaft

Akademie der Bildenden Künste (München) (1808-)

Art der Beziehung

Meisterschule

Andere Namen

Benczur, Julius von

Benczúr, Julius

Benczur, Gyula von

Benczur, J.

Gyula

Benczúr

Quelle für Namensansetzung

LCAuth

AKL

DEUTSCHES KUNSTARCHIV im Germanischen Nationalmuseum